

Referenzprojekt



MIT SALESFORCE DEN CARVE-OUT VON BOSCH ERFOLGREICH GEMEISTERT

Workflow Management, Task Management und Community-Plattform für SEG Automotive

Die SEG Automotive Germany GmbH ist weltweit einer der führenden Anbieter von Startern, Generatoren und Komponenten für die Elektrifizierung für die Automobilindustrie. Diese durch den Carveout neu entstandene Organisation musste eine eigene IT-Infrastruktur aufbauen – möglichst gemäß der neuen Unternehmensstrategie „Cloud first“. Bei zwei nahezu zeitgleich stattfindenden Teilprojekten wurde Salesforce zum Plattformanbieter erster Wahl. Das neue Workflow und Task Management in der Cloud ersetzt nun das bisherige On-Premise-System. Abgebildet wurden automatisierte Geschäftsprozesse von Human Resources über Controlling, Finance bis hin zu Logistik und Qualitätsmanagement. Mit der ebenfalls für SEG Automotive realisierten neuen Community-Plattform in der Cloud können heute Tausende Mitarbeiter weltweit kommunizieren, kollaborieren und interagieren. Das Unternehmen profitiert zum einen von schnellen, verlässlichen Prozessen und zum anderen von der weltweit vernetzten Community. Beide Plattformen wurden in enger Zusammenarbeit mit T-Systems in nur rund vier Monaten ausgerollt. SEG Automotive nutzt nun zwei gleichermaßen effiziente, flexible und zukunftsorientierte Lösungen.

AUF EINEN BLICK

- Digitalisierung, Automatisierung und eine schnelle Implementierung werden für Unternehmen immer wichtiger.
- Cloud ist die zentrale Komponente der IT-Strategie von SEG Automotive.
- Entscheidung zu Gunsten von Salesforce für beide Teilprojekte.
- Realisierung beider Teilprojekte im gesteckten Zeitrahmen von nur vier Monaten.
- Ein Teilprojekt zur Umsetzung eines Workflow Managements zur Automatisierung von Geschäftsprozessen sowie zur Realisierung eines Task Managements.
- Zentraler Zugang zu allen Oberflächen inklusive SAP und OCR Scanning.
- Ein Teilprojekt zur Realisierung einer Kommunikations- und Collaboration-Plattform für die weltweiten Mitarbeiter von SEG Automotive.
- Hohe Funktionsvielfalt für die Mitarbeiter: globale und lokale SEG-News, persönliche Profile, Instant-Support, Quick Links zu Applikationen und Tools, Community-Suche zu Themen, Usern, Artikeln und Diskussionen.

DIE REFERENZ IM DETAIL

DER KUNDE

SEG Automotive ist eng mit der Geschichte des Automobils verbunden. 2018 aus dem BOSCH Geschäftsbereich Starter Motors & Generators entstanden, steht das Unternehmen für über 100 Jahre Innovationen in diesem Produktbereich: von Anlasser und Lichtmaschine über Start-Stopp und hocheffiziente Generatoren bis zur Mildhybridisierung. Mit innovativen Lösungen gestaltet SEG Automotive den Weg der Automobilindustrie vom Verbrennungsmotor zur Elektrifizierung aktiv mit und liefert dafür effiziente Lösungen zur CO2-Reduzierung – unabhängig von der Antriebstechnologie. Mit 16 Standorten und lokalen Kundenteams in den wichtigsten Automobil-Märkten der Welt sowie über 8.000 Mitarbeitern bietet SEG Automotive ein Netzwerk, das weltweit höchste Engineering- und Produktionskompetenz garantiert – von Deutschland bis China. Technologieführerschaft und höchste Qualitätsansprüche zeichnen die Produkte aus: Weltweit setzen nahezu alle Automotive-OEMs maßgeschneiderte Lösungen von SEG Automotive im PKW und im Nutzfahrzeugbereich ein.

DIE AUFGABE

Das Herauslösen aus den bestehenden Strukturen und die Neuorganisation als eigenständiges Unternehmen waren die maßgeblichen Treiber beider Teilprojekte. Für das Teilprojekt Workflow und Task Management sollten automatisierte Geschäftsprozesse wie z. B. Human Resources, Controlling, Finance, Logistik und Qualitätsmanagement auf eine neue Cloud-Plattform migriert werden. SEG Automotive wünschte sich eine möglichst schlanke Administration und geringe Wartungsaufwände. Gefordert waren auch eine anwenderfreundliche Standard-Benutzeroberfläche mit Zugriffsmöglichkeit auf unterschiedlichste Daten. Außerdem genügend Flexibilität, um auf sich verändernde Geschäftsanforderungen schnell und mit entsprechenden Konfigurationen reagieren zu können. Entscheidend waren auch die Anbindungsmöglichkeiten, etwa an das SAP-System, für den automatisierten, bidirektionalen Datenaustausch. Im Rahmen des Teilprojekts für die neue Mitarbeiter-Community-Plattform plante SEG Automotive eine weltweite Kommunikations- und Collaboration-Zentrale inklusive Change Management und Expectation Management für die Mitarbeiter. Schließlich sollten sie möglichst schnell nach dem Carve-out wieder reibungslos und motiviert im Team arbeiten können.

DIE LÖSUNG

SEG Automotive hat nunmehr eine Salesforce-Lösung basierend auf force.com für sein Workflow-Management-System mit verschiedensten Geschäftsprozessen. Die bisherige Standard-Start-Oberfläche wurde

abgelöst von einer zentralen, cockpitartigen „Lightning-Komponente“. Sie ermöglicht den Nutzern weltweit die Überwachung vergangener und in Arbeit befindlicher Prozesse sowie den Start bereits geplanter Abläufe inklusive der Freigaben. Wo nötig, werden Informationen mit anderen Systemen wie SAP FI, SAP MM, SAP HCM und OCR Scanning etc. ausgetauscht. Die SAP-System-Anbindung erfolgte ohne Middleware. Insgesamt wurden 43 kritische Workflows in 13 Ländern erfolgreich implementiert – unter anderem mit lokalen Anpassungen. Die Salesforce-basierte Mitarbeiter-Community bei SEG Automotive kommuniziert und kollaboriert heute über ihr neues, zentrales Portal. Zur Unterstützung wurden Tools wie Org Tree und Chatter implementiert. Die Mitarbeiter können heute schnell Gruppen bilden und in kürzester Zeit Collaboration-Funktionen einführen. Über das Portal tauschen sie sich aus und informieren sich über globale und lokale Neuigkeiten bei SEG Automotive. Eine komfortable Suchfunktion greift auf alle Themen und sogar auf Applikationen zu. Außerdem nutzen die Mitarbeiter Quicklinks, um auf die neuen Prozesse des Workflow- und Task-Management-Systems zuzugreifen.

KUNDENNUTZEN

Die hochgesteckten Zielsetzungen aufgrund der kritischen Carve-out-Phase konnten in rund vier Monaten und somit innerhalb der straffen Terminvorgabe realisiert werden. SEG Automotive verfügt dank des ersten Teilprojekts nun über eine zentrale Plattform mit einheitlichem Look and Feel über alle Geschäftsprozesse hinweg. Alle Freigabeprozesse entsprechen den Anforderungen von SEG Automotive und sind in die Backend-Systeme integriert. Aufgrund der hohen Automatisierung und des Betriebs in der Cloud ergibt sich für SEG Automotive ein nur sehr geringer Support-Aufwand. Durch die erfolgreiche Umsetzung der Projekte profitiert das Unternehmen auch von Zentralisierung und wartungsarmen Cloud-Services. So nutzen heute alle Mitarbeiter diese einheitliche, weltweit sicher erreichbare Community-Plattform für die schnelle, effiziente wie auch komfortable Kommunikation, Information und Zusammenarbeit.

Referenzprojekt



KONTAKT

T-Systems International GmbH
Hahnstraße 43d
60528 Frankfurt am Main
E-Mail: referenzen@t-systems.com
Internet: www.t-systems.com

HERAUSGEBER

T-Systems International GmbH
Marketing
Hahnstraße 43d
60528 Frankfurt am Main
Deutschland